

# » Was ist los in Deutschlands Kinderkrippen?

Schadet die  
Kinderkrippe  
meinem Kind?

## dgkjf-Symposium

München, 12. Juli 2019

Worauf  
Eltern und  
ErzieherInnen  
achten und was  
sie tun können

Das letztjährige Symposium wurde zu einem mächtigen Impulsgeber, der viele mobilisierte. Inzwischen liegt unser Buch vor inkl. des Forschungsberichts der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt. Die Ergebnisse sind erschütternd. Erschütternd ist allerdings auch, dass die Gemüter abgestumpft sind und es sie nicht mehr berührt.

Wir haben inzwischen verstanden, dass die Kräfte, die die Gleichstellung von Mann und Frau vortreiben, derzeit keine Rücksicht auf das Kind nehmen können. Sie kämpfen um ihr eigenes Überleben in unserer Gesellschaft. So lange das nicht erreicht ist, ist das Kind noch nicht dran. Allerdings wird so Mutterschaft zu einer existenziellen Krise der Frau – als ob es den Mann nichts angehen würde. Unsere Botschaft erreicht demnach noch nicht die Eltern, die sich in unserer Gesellschaft bestmöglich bewähren wollen und müssen. Wie kann es doch gelingen, Elternschaft und Beruf zu einem erfolgreichen Leben zu verbinden, das auch für Kinder ein erfolgreicher Start in sein Leben wird? Wir wollen Ideen sammeln, diskutieren und Visionen entstehen lassen.

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns zusammen etwas entstehen zu lassen, was uns alle weiterbringt und den Kindern eine gute Zukunft ermöglicht.

Ort: Vortragssaal der CIP AKADEMIE | Nymphenburger Str. 166 Rgb. | München – am Rotkreuzplatz

Freitag | 12.07.2019 | Symposium und Mitgliederversammlung

10:00	Alfred Walter	Begrüßung
10:15	Eva Rass	Gesundheit und Krankheit: Entwicklungspsychologische Entstehungsbedingungen aus der Sicht der Bindungs- und Affektregulationstheorie
11:00	Adrian Serban	Kinderkrippen in Frankreich im Wandel: zwischen Tradition und Moderne
11:45		Kaffeepause
12:15	Martin Maurer	Cortisol, Stress und kindliche Entwicklung
13:00		Mittagspause und Mitgliederversammlung
14:45	Birgit Zech	Reflexion einer Betroffenen (DDR-Krippen-Sozialisation)
15:15	Ulrike Vogel	Reflexionen einer Kinderkrippenleiterin
15:45		Kaffeepause
16:15	Florian Sedlacek & Alfred Walter	Kinderkrippen-Ampel und Forderungen an Politik und Gesellschaft Was gibt es zu tun? Ideen, Visionen, Diskussionen
17:30		Ende des Symposiums



# Die Vorträge

dgkjf-Symposium

München

12. Juli 2019

Prof. Eva Rass ist spezialisiert auf die kindliche Entwicklung in den ersten Lebensjahren und kann uns dies so vermitteln dass wir uns einfühlern können.

Dr. Adrian Serban ist Kinderarzt in Lyon und berichtet einerseits über den Stellenwert des Kleinkindes in Frankreich und andererseits über seine Erlebnisse mit den Müttern und Vätern.

Prof. Dr. med. Maurer berichtet über den aktuellen Forschungsstand hinsichtlich stressbedingter Cortisolausschüttung beim Kleinkind und möglichen Folgen für die Entwicklung.

Dipl.-Soz.Päd. Birigt Zech spricht als Betroffene der DDR-Krippensozialisation.

Dipl.-Päd. Ulrike Vogel teilt mit uns ihre Reflexionen als Krippenleiterin.

Dr. Alfred Walter stellt die Kinderkrippen-Ampel vor, die Eltern hilft, diejenige Krippe zu finden, die für ihr Kind die beste ist, und diejenigen zu meiden, die mit großer Wahrscheinlichkeit dem Kind schaden werden.

Dr. Florian Sedlacek stellt als Resümee Forderungen an Gesellschaft und Politik vor.

Wir haben sehr viel Zeit für Austausch und Diskussion vorgesehen, so dass Sie sich sehr aktiv beteiligen können.

Auf Ihr Kommen und Ihre aktive Beteiligung freuen wir uns.

Lektüre: Sulz, Walter, Sedlacek: Schadet die Kinderkrippe meinem Kind? CIP-Medien-Verlag 29,- €

Ort: Vortragssaal der CIP AKADEMIE | Nymphenburger Str. 166 Rgb. | München – am Rotkreuzplatz

---

## Verbindliche Anmeldung an: [info@dgkjf.de](mailto:info@dgkjf.de) (Frau Halter)

Veranstalter:

dgkjf | deutsche gesellschaft für kinder- und jugendlichenpsychotherapie und familientherapie e. V.  
Nymphenburger Str. 155 | 80634 München

Gebühren: 70,- € (dgkjf- und CIP AKADEMIE-Immatrikulierte kostenfrei)

HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH ZUM SYMPOSIUM DER DGKJF AN.

( ) Den Unkostenbeitrag in Höhe von 70,- € buchen Sie bitte von meinem Konto ab.

( ) kostenfrei als dgkjf-Mitglied oder CIP AKADEMIE-Immatrikulierte

IBAN \_\_\_\_\_ BIC/SWIFT Code \_\_\_\_\_ Bank \_\_\_\_\_

in (Ort) \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich/wir ermächtige/n den unten genannten Zahlungsempfänger, Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von unten genanntem Zahlungsempfänger auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE83ZZZ00001563958 | Mandatsreferenz wird bei Rechnungsstellung automatisch vergeben.

\_\_\_\_\_  
**Titel/Berufsbezeichnung**

\_\_\_\_\_  
**Name/Vorname/Geburtsdatum**

\_\_\_\_\_  
**Straße, Hausnummer**

\_\_\_\_\_  
**PLZ, Ort**

\_\_\_\_\_  
**Telefon mob.**

\_\_\_\_\_  
**E-Mail**